



Beschluss-Protokoll

Amtsdauer 2001 - 2004

7. Sitzung

Dienstag, 12. Juni 2001, 16.00 Uhr, Waaghaus

Vorsitz: Beat Schäfli

Anwesend: 61 Mitglieder

Abwesend: Thomas Eigenmann, Robert Schmid,
Beatrice Heilig Kirtz ab 17.25 h anwesend

Verhandlungsgegenstände

- 7.1 Lagerhausareal; Kauf- und Baurechtsverträge und Überbauungsplanänderung für Neubauten sowie Sanierungsprojekt für das alte Lagerhaus
- 7.2 Bürgerrechtsbestätigungen 2001
- 7.3 Erlass des Überbauungsplanes „Remishueb Ost“
- 7.4 Integrationskonzept der Stadt St.Gallen
- 7.5 Neue parlamentarische Vorstösse
- 7.6 Anhängige Geschäfte



7.1

Lagerhausareal; Kauf- und Baurechtsverträge und Überbauungsplanänderung für die Neubauten sowie Sanierungsprojekt für das alte Lagerhaus

(Vorlage des Stadtrates vom 24. April 2001, Nr. 0525)

Beschluss des Grossen Gemeinderates (Schlussabstimmung)

1. Der Verkauf des Grundstücks für den „Kopfbau“ an die Rentenanstalt Swisslife zum Preis von Fr. 1'900'000.– wird genehmigt.
2. Die Baurechtserteilung für die Einstellhalle an die Gebrüder Senn und Partnern BPM AG wird genehmigt.
3. Die Änderungen des Überbauungsplanes „Lagerhausareal“ (gemäss Beilage 1) werden genehmigt.
4. Das Projekt für die Sanierung des alten Lagerhauses im Kostenbetrage von Fr. 3'200'000.– wird genehmigt und dafür ein entsprechender Verpflichtungskredit erteilt. Davon werden Fr. 3'050'000.– im Finanzvermögen und Fr. 150'000.– als denkmalpflegerische Mehrkosten im Verwaltungsvermögen aktiviert. Die sich aus dem Denkmalpflegebeitrag ergebenden Zinsen und Abschreibungen sind der Spezialfinanzierung für die Altstadt-, Ortsbild- und Denkmalpflege zu belasten.
5. Es wird festgestellt, dass der Beschluss gemäss Ziffer 4 nach Art. 7 Ziff. 6 lit. a der Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum untersteht.

Anträge / Abstimmungen

Rückweisungsantrag Schmid-Keller Susanne:

Rückweisung mit dem Auftrag, ein neues Projekt mit einer kleineren Garage (max. 175 PP) auszuarbeiten und den Wohnanteil zu erhalten; dabei soll auf die Unterfangung des Lagerhauses verzichtet werden.

abgelehnt

Antrag Nufer Albert:

Bei Antrag 4: Fr. 3'280'000.- für Vorarbeiten Infrastruktur Küche und Restaurant.

abgelehnt

Voten

Adolf Peter Haller (Präsident Baukommission), Christian Hostettler (Präsident Liegenschaftenkommission), Susanne Schmid-Keller, Max Halter, Roger Dornier, Gaby Schmid-Wenk, Josef Ebnetter, Martin Boesch, Albert Nufer, Maurus Candrian, Andreas Frank, Christian Hostettler, Elisabeth Beéry Siegwart (Vorsteherin Bauverwaltung), Christian Hostettler, Fredy Brunner, Martin Boesch, Elisabeth Beéry Siegwart (Vorsteherin Bauverwaltung), Albert Nufer, Elisabeth Beéry Siegwart (Vorsteherin Bauverwal-



tung)

7.2

Bürgerrechtsbestätigungen 2001

(Vorlage des Stadtrates vom 10. Mai 2001, Nr. 0587)

Beschluss des Grossen Gemeinderates (Schlussabstimmung)

Die Bürgerrechtsaufnahmen der Ortsbürgergemeinde St.Gallen sowie der Ortsgemeinden Straubenzell, Tablat und Rotmonten werden im Sinne von Art. 35 Abs. 1 Ziffer 4 der Gemeindeordnung bestätigt.

Voten

Jürg Diggelmann (Präsident Geschäftsprüfungskommission), Angela Tsering-Bruderer, Heinz Christen (Stadtpräsident)

7.3

Erlass des Überbauungsplanes „Remishueb Ost“

(Vorlage des Stadtrates vom 15. Mai 2001, Nr. 0610)

Beschluss des Grossen Gemeinderates (Schlussabstimmung)

Dem Erlass des Überbauungsplanes Remishueb Ost mit besonderen Vorschriften wird zugestimmt.

Ausstand: Gaby Schmid-Wenk, Gallus Kappler

Voten

Adolf Peter Haller (Präsident Baukommission), Albert Nufer, Fridolin Bischof, Bettina Bentele, Peter Beglinger, Elisabeth Beéry Siegwart (Vorsteherin Bauverwaltung), Peter Beglinger

7.4

Integrationskonzept der Stadt St.Gallen

(Vorlage des Stadtrates vom 24. April 2001, Nr. 0523)

Beschluss des Grossen Gemeinderates (Schlussabstimmung)

1. Vom Integrationskonzept der Stadt St.Gallen wird Kenntnis genommen.
2. Für die Stelle eines bzw. einer Integrationsbeauftragten bzw. für eine Leistungsverein-



barung mit der Arbeitsgemeinschaft für Integrationsfragen werden in den Jahren 2002 bis 2004 je Fr. 100'000.– in die Budgets eingestellt.

3. Für die erwähnten Integrationsprojekte und -strukturen werden ein Verpflichtungskredit von insgesamt Fr. 774'500.– für die Jahre 2002 bis 2004 und für den im Jahre 2001 anfallenden Anteil ein Nachtragskredit von Fr. 66'500.– zulasten der Laufenden Rechnung erteilt.
4. Der Stadtrat wird beauftragt, im Jahre 2004 über die Umsetzung des Integrationskonzeptes Bericht zu erstatten und Antrag für das weitere Vorgehen zu stellen.
5. Die Beschlüsse 2 und 3 unterstehen gemäss Art. 7 Ziffer 6 lit. a der Gemeindeordnung gesamthaft dem fakultativen Referendum.

Ausstand: Angela Tsering-Bruderer

Anträge / Abstimmungen

Abänderungsantrag der Geschäftsprüfungskommission zu Antrag 1:
Vom Integrationskonzept der Stadt St.Gallen wird Kenntnis genommen.

angenommen

Voten

Jürg Diggelmann (Präsident Geschäftsprüfungskommission), Paul Hasler, Walter Brunner, Michael Keller, Manuela Lutz, Philip Schneider, René Strässle, Fredy Brunner, Beatrice Heilig Kirtz, Josef Ebnetter, René Engel, Felix Reut, Beatrice Heilig Kirtz, Felice Helfenstein, Ida Kraner-Bürge, Peter Beglinger, Heinz Christen (Stadtpräsident)

7.5

Neue parlamentarische Vorstösse

- a) Motion Martin Boesch: LandschaftsEntwicklungsKonzept (LEK) – Basis für Direktzahlungen
- b) Interpellation Patrizia Adam-Allenspach / Philip Schneider: Erweiterungsbau Kunstmuseum; schriftlich
- c) Interpellation Philip Schneider / Gerald Hutter: Bruttorendite städtischer Liegenschaften; schriftlich
- d) Interpellation Martin Boesch: Stadtpark – ein fait accompli?; schriftlich



7.6

Anhängige Geschäfte

- Förderung beschäftigungswirksamer Arbeitszeitmodelle
- Unterstützung der Lehrbetriebe
- Interpellation Roland Gehrig: „Maestrani-Areal – aktive städtische Liegenschaftspolitik“ und Motion Martin Boesch: „Maestrani-Areal – jetzt handeln!“
- Interpellation Doris Königer: Sind Lehrkräfte Angestellte zweiter Klasse?, schriftlich
- Interpellation Susi Tapernoux / Christine Bölsterli-Wickart: Krippenplätze für die Kinder von städtischen Angestellten; schriftlich
- Interpellation René Strässle: Was sucht Gallus auf dem Werkhof?; schriftlich
- Postulat Max Lemmenmeier: Reorganisation der Oberstufe in der Stadt St.Gallen
- Postulat Mirjam Köchli: Freiwilligenarbeit
- Zonenplanänderungen Greithstrasse 17, Herisauer Strasse 58 und Zeughausgasse 20
- Volksinitiative „Strassen zum Leben“; Stellungnahme des Stadtrates
- Aufwertung der Poststrasse
- Motion Maurus Candrian / Fredy Brunner / Peter Beglinger: Bürgerfreundliches Verfahren bei den Schutzinventaren
- Motion Adolf Haller und Thomas Eigenmann: Erschliessung der Bauzonen
- Ausgliederung der Sankt Galler Stadtwerke aus der Stadtverwaltung
- Die Modernisierung der Stadtverwaltung St.Gallen

Schluss der Sitzung: 18.50 Uhr

Der Präsident:
Beat Schäfli

Der Vizepräsident:
Markus Morant

Die Stimmenzählerin / Stimmenzähler:
Christoph Baumgartner
Beata Studer-Lenzlinger
René Engel

Der Stadtschreiber:
Manfred Linke

